

# Reisebilderbuch



Rainer Jaurisch  
Lessingstraße 12  
D-12169 Berlin  
[rainer@jaurisch.de](mailto:rainer@jaurisch.de)



## Tour du Mont-Blanc (TMB)



### Mont Blanc (aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie)

Der Mont Blanc, auf italienischer Seite als Monte Bianco bezeichnet (beides „weißer Berg“), ist mit 4.809 m Höhe der höchste Berg der Alpen. Die Frage, ob er auch höchster Berg Europas ist, hängt davon ab, ob der Elbrus (5.642 m) zu Europa oder Asien gezählt wird. Das gesamte Montblanc-Massiv gehört zu den Savoyer Alpen. Vom Gipfel bis zu einer Höhe von 2.440 m herab sind seine Hänge mit einer Eiskappe bedeckt, die bis zu 28 m dick ist.

Der Mont Blanc besteht aus Granit und hat zwei völlig verschiedene Gesichter: Im Norden ist er rundlich und fast vollständig vergletschert, von Süden erscheint er als markanter Felsklotz mit steilen Wänden. Nach Nordwesten entsendet er den Bossesgrat in Richtung auf den Dôme du Goûter und die Aiguille du Goûter, nach Nordosten den Verbindungsgrat zu seinen Trabanten Mont Maudit und Mont Blanc du Tacul. Nach Süden entsendet er zwei wilde Felsgrate, die über 3.500 Höhenmeter bis ins italienische Val Veny hinunterreichen, den Brouillardgrat (im Westen) und den Peutereygrat (im Osten), dazwischen den kleinen Innominatgrat und den Freney-Pfeiler.

Die vom Mont Blanc abfließenden Gletscher erreichen auf der italienischen Südseite den flachen Talboden, mit der Besonderheit, dass ihr Umfang in den vergangenen 150 Jahren kaum geschrumpft ist (Glacier/Ghiacciaio de Miage, Glacier/Ghiacciaio de/della Brenva). Auf der französischen Nordseite erreicht einer der Gletscher (Glacier des Bossons) ebenfalls beinahe den Talboden.

Seine politische Zuordnung zu Frankreich oder Italien ist seit langem umstritten. So beansprucht Frankreich die Gipfelregion des Mont Blanc für das französische Département Haute-Savoie, das auch die Bergwacht und Verwaltung übernimmt. Hingegen wird von Italien behauptet, die Grenze verlaufe genau über den Gipfel.

Bestiegen wurde der Mont Blanc erstmals am 8. August 1786 auf Initiative des Genfers Horace Bénédict de Saussure von Jacques Balmat und Michel-Gabriel Paccard. Am 18. Juli 1861 gelang Bergführer Johann Josef Benet (1824–1864) von Steinhaus VS außerdem die Erstbesteigung des Mont Blanc über die Normalroute gemeinsam mit Leslie Stephen und F.F. Tuckett mit Melchior Anderegg sowie Peter Perren. Die Besteigung war Ausdruck der schwindenden Angst der Menschen vor den Gefahren der Berge und einer (teilweise verkärten) Hinwendung zur Natur im Rokoko. Gleichzeitig war sie Startsignal für den Alpinismus.







Der Urlaub war auch eine Tour de Fromage







Reiseleiter  
Pierre Pisano  
(St. Gervais)  
<http://www.pierrepisano.fr>





06.07.2007

# Anreise mit der Bahn nach Basel, Übernachtung in der JH Lörrach



<b>DB</b> RIT CIV 1080 241107587		FAHRKARTE Gültigkeit: 06.07.07 - 05.09.07		Wikinger Reisen #1 Erwachsener	
VON Berlin Stadtb. St Gervais Les Ba	->NACH ->St Gervais Les Ba ->Berlin Stadtb.	K/CI 2			
VIA: <1080>B*(EF/GOE)*F*Freiburg(Brsg)Hbf*Basel Bad Bf<1185>(Bern/Biel)*Lausanne*Geneve<1187>Annemasse*****					
RIT INCL. ICE RIT		Rf gültig ab 1. Tag nach Hf gilt in EC/IC ohne Zuschlag		Preis EUR *****,**	
280668317 Vorgangs-Nr 373405281 37340528-69		RIT-RECHNG 14.06.07		651232040 11:52	

der ICE1  
"Gütersloh"









Blick über Basel



Blick zum  
Hotzenwald

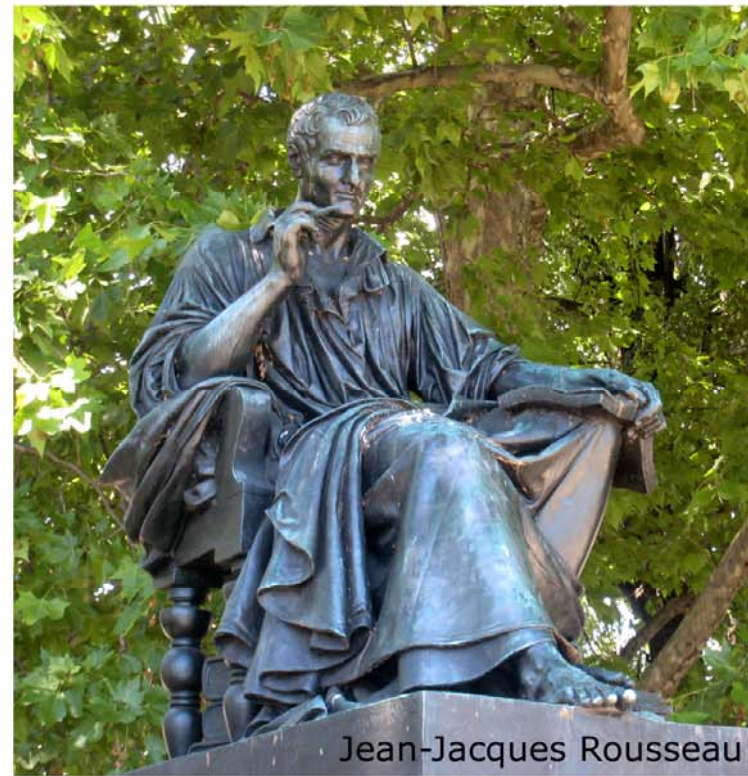




Anreise nach St. Gervais via Genf, dort Spaziergang  
vom Bahnhof SBB zum Bahnhof Eaux Vives















**HOTEL RESTAURANT ★★**  
**LA MAISON BLANCHE**  
 64, Rue du Vieux Pont  
 74170 SAINT GERVAIS  
 Tél. 04 50 47 75 81 - Fax 04 50 93 68 36  
 SIRET 379 926 041 00011 - APE 551 A

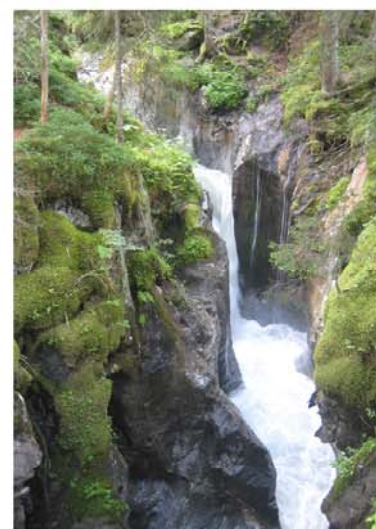




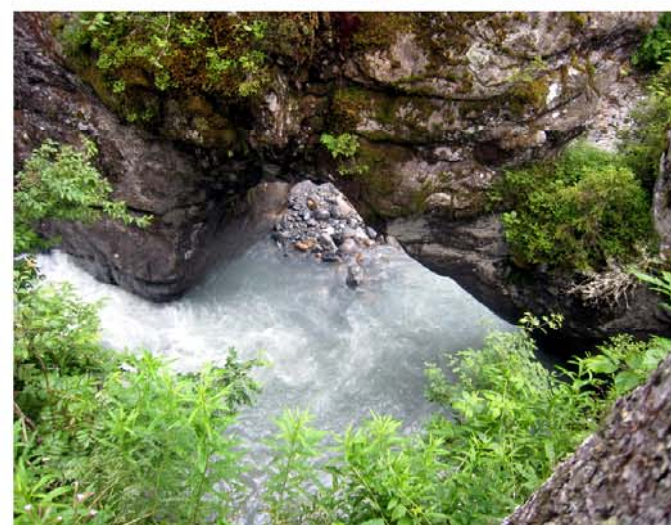
# Wanderung von Les Contamines über den Col de la Croix Bonhomme nach Les Chapieux







Start bei  
Notre Dame de la Gorge



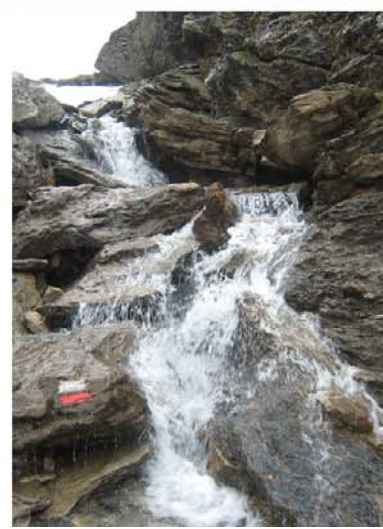
















**SARL LA NOVA**  
**Auberge de la Nova**  
LES CHAPIEUX - 73700 BOURG ST MAURICE  
Tél. 04 79 89 07 15  
SIRET 442 062 519 00016



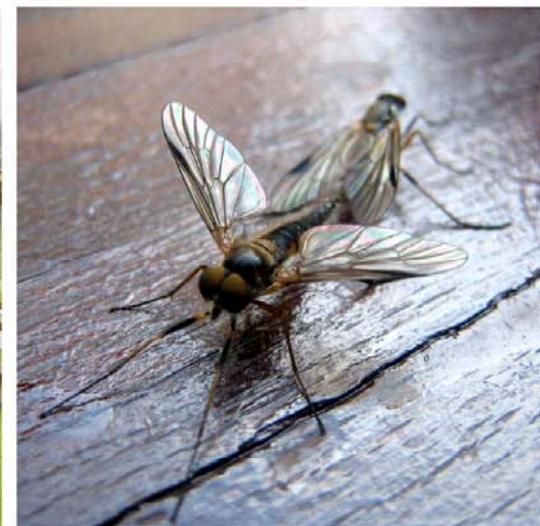


09.07.2007

# Wanderung vom Ville des Glaciers über den Col de la Seigne zur Rifugio Elisabetta



Es hat die ganze Nacht gewittert und es sieht gar nicht gut aus







Ville des Glaciers









Ankunft in Bella Italia



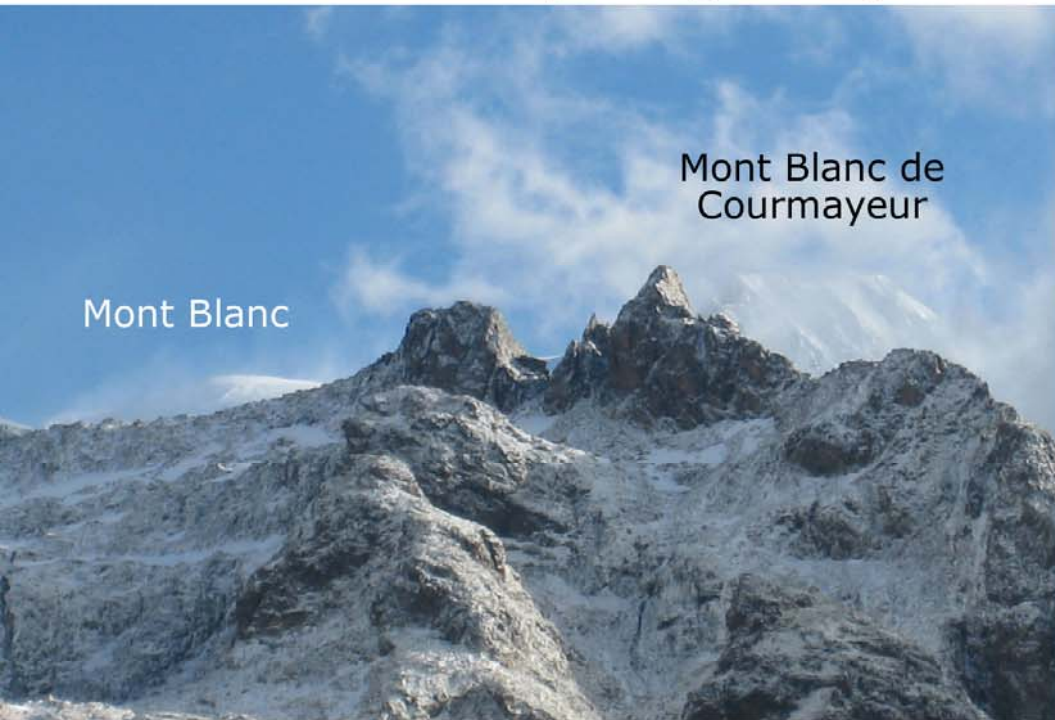






10.07.2007

Wanderung von der Rifugio Elisabetta über das  
"Maison Vieille" nach La Palud, Aufstieg zur Rifugio Elena



10.07.2007  
07:00 Uhr



09.07.2007  
17:00











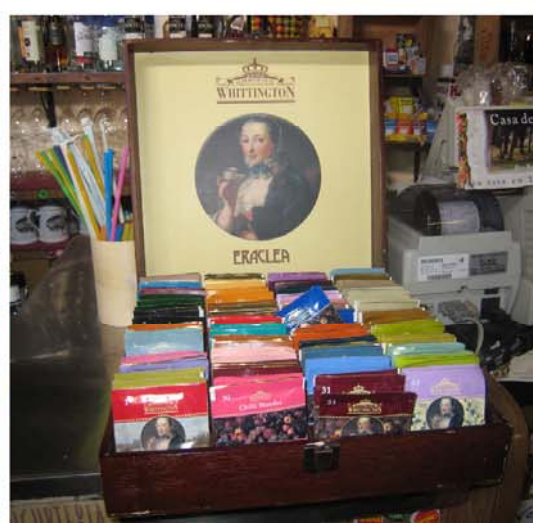






















11.07.2007

# Wanderung von der Rifugio Elena über den Col du Grand Ferret, Val d'Arpette bei Champex-Lac















Bonjour Suisse















Champex-Lac







12.07.2007

# Wanderung über das Fenêtre d'Arpette zum Relais du Mont Blanc in Trient















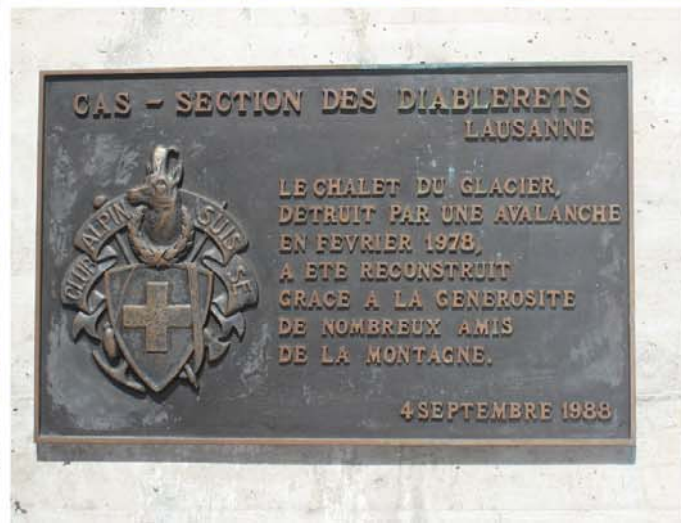








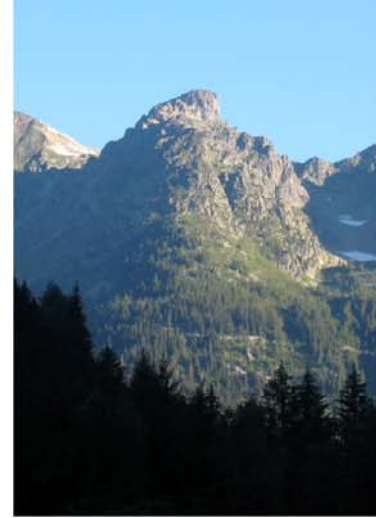




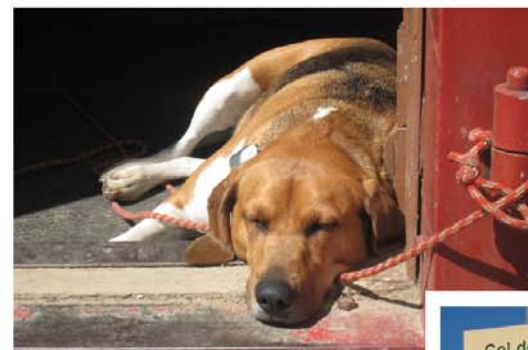


13.07.2007

# Wanderung über den Col de Balme nach Le Tour, Rückfahrt nach St. Gervais









Mont Blanc



Réserve Naturelle des  
Aiguilles Rouges



Aiguille Verte







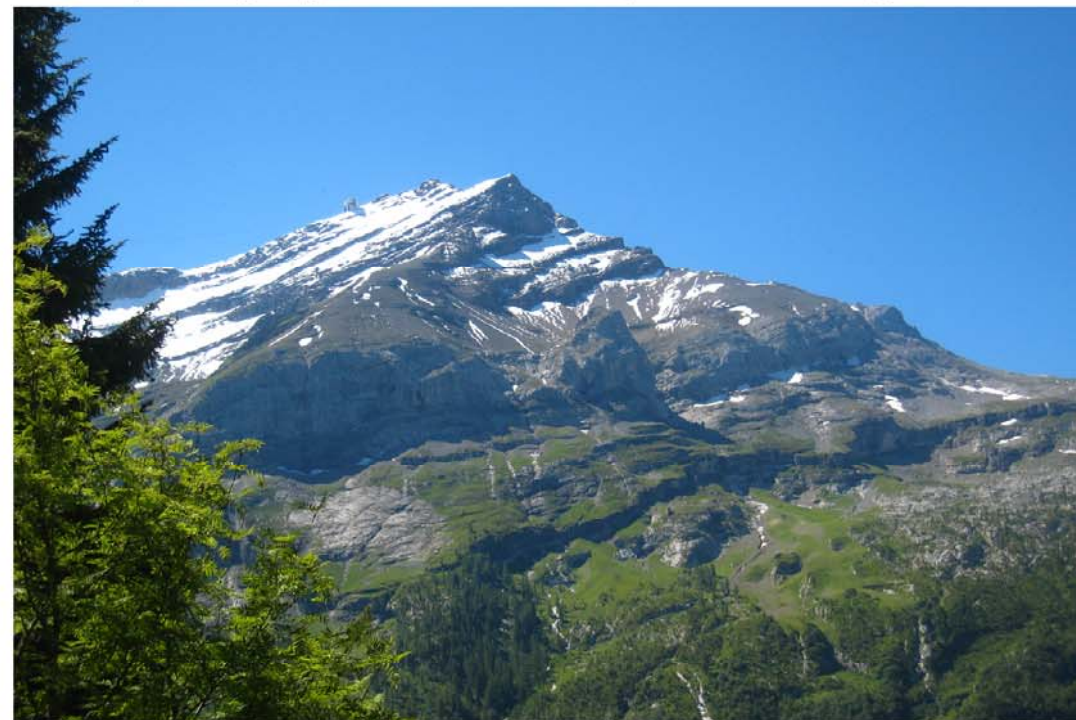






14.07.2007

Rückfahrt mit Thomas über den Col du Pillon nach Bern  
mit Spaziergang zum Lac Retaud, Übernachtung in Basel



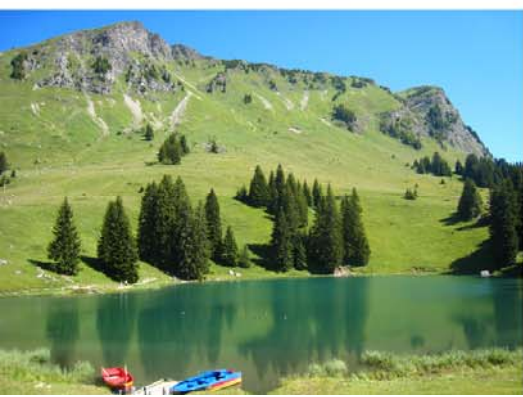




RESTAURANT DU  
LAC RETAUD



→ A 2KM →



**JUGENDHERBERGE BASEL CITY**  
Pfeffingerstrasse 8  
CH-4053 Basel  
Tel. +41 (0)61 365 99 60  
Fax. +41 (0)61 365 99 61  
basel.city@youthhostel.ch







